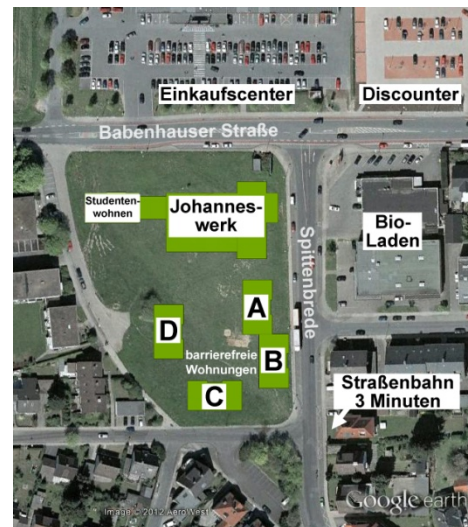


Das Babenquartier

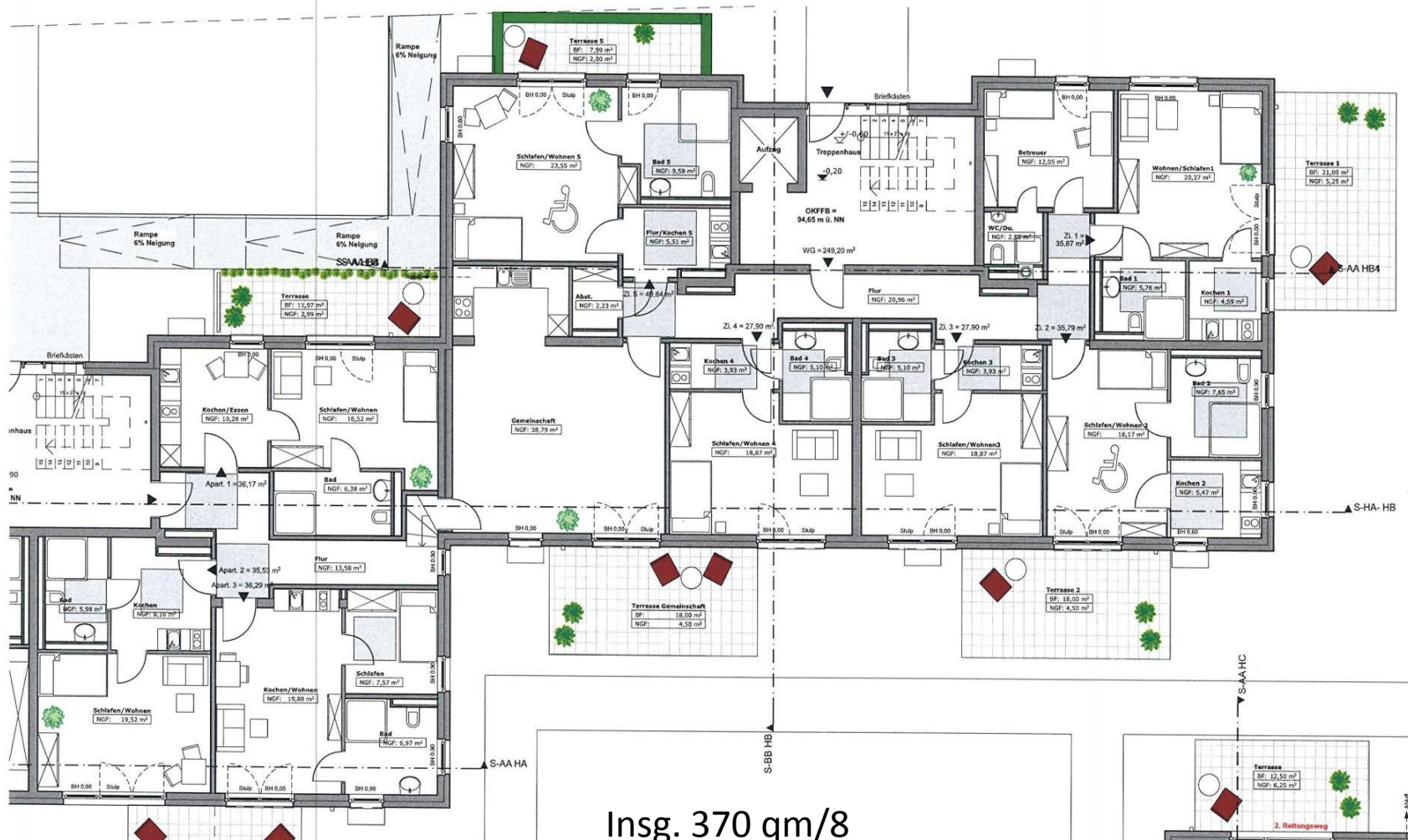
- Lage der Immobilie und kurze Beschreibung der Infrastruktur
- Idee und notwendige Kooperationen
- Erfolgsfaktoren und kritische Aspekte in der Entwicklung des Babenquartiers
- Inklusiv und doch besonders oder besonders inklusiv?
- Ausblick

Lage der Immobilie und Beschreibung der Infrastruktur

- ➔ 8 Appartements
- ➔ Gemeinschaftsräume
- ➔ Gute Infrastruktur

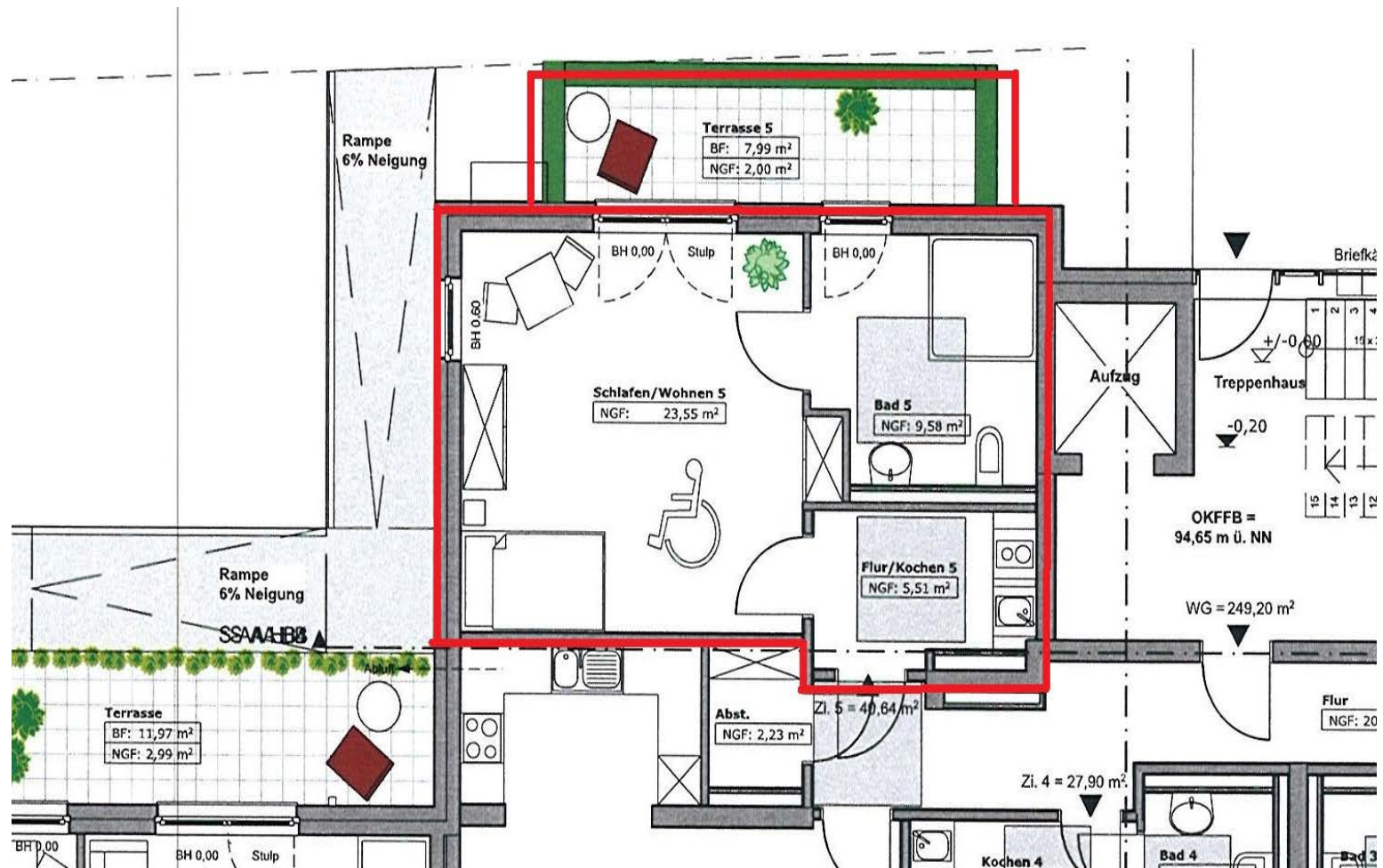


Lage der Immobilie und Beschreibung der Infrastruktur



Insg. 370 qm/8
Appartem./Gemeinschafts
raum und -küche

Lage der Immobilie und Beschreibung der Infrastruktur



Idee und notwendige Kooperationen

- **Ursprung: Elterninitiative**
 - » Betreuung der „Kinder“ in individueller, nicht „klassisch“ stationärer Wohnbetreuung
 - » Suche nach Immobilien
 - » Möglichkeit (...und Notwendigkeit) die Wohnung im Babenquartier langfristig zu mieten (20 Jahre)

Idee und notwendige Kooperationen

- Übernahme des langfristigen Mietvertrages durch Stiftung Bethel.regional
- Untervermietung der Appartements über die Wohnungswirtschaft Bethel (Grundsicherungsfähig)
- Individuelle Betreuungsleistungen im Rahmen von FLS / HD und Pflege aus einer Hand

Erfolgsfaktoren und kritische Aspekte in der Entwicklung des Babenquartiers

- Lage der Immobilie
- Regelmäßige Treffen mit den Angehörigen zur Klärung von Erwartungen und Möglichkeiten
- Freizeitgruppe (später Klientengruppe)
 - ➔ WG Casting und Annäherung an die Frage: „wie will ich wohnen?“

Erfolgsfaktoren und kritische Aspekte in der Entwicklung des Babenquartiers

- Unterscheidung der Hilfen in SGB XI und SGB XII Leistungen → Aufwendige und z.Teil schwierige Verhandlungen mit dem LWL (Abgrenzung von EGH/Serviceleistungen und Pflege)
- Ablehnung IAUW durch den LWL
- Sehr aufwendige Dokumentation der unterschiedlichen Leistungen

Inklusiv und doch besonders oder besonders inklusiv?

- 8 Appartements in hochwertigem Baukörper
- „integrierter“ sozialer Wohnungsbau
- Menschen mit z.T. sehr hohem Unterstützungsbedarf wohnen in eigener Wohnung im Stadtteil
- Begegnungen „auf dem Hausflur“
- Hausversammlungen

Ausblick

- Amb. EGH und Pflegeleistungen aus einer Hand sind ein! funktionierendes Betreuungskonzept
- Möglichkeit für Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf individuell betreut und außerhalb von Einrichtungen zu leben
- Reduzierung institutioneller Verpflichtungen und „Wahrheiten“

Ausblick

- Aber:
Mehrkostenvorbehalt des Kostenträgers für
Menschen mit komplexen Behinderungen

Vielen Dank für ihre Aufmerksamkeit